Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 29

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was für Innenräume, gilt auch für Straßenbeleuchtung.

Ohne hiermit auf Alles erschöpfend hingewiesen zu haben, bemerke ich, daß ich zu jeder weiteren mündlichen und schriftlichen Auskunft, zu technischen Gutachten 2c. gern bereit bin.

Verschiedenes.

Glasmalerei. Im Helmhaus Zürich ist von Hrn. Huber-Stutz in Zürich III eine hübsche kleine Ausstellung von gemalten Fenstern zu sehen. Ein großes Treppenhausfenster, dessen Motiv dem St. Galler Festspiel 1903 entnommen, zeigt den kämpfenden Waithari. Ein Gambrinus und ein Pannerträger schmücken zwei andere. Die in modernem Stil gemalten Treppenhausfenster sind besonders schön, sie zeigen graziöse Wasserrosen, teils voll erblüht, teils in Knospen, aus deren Hülsen die noch verborgene Blume in prachtvollem Rubinrot herausleuchtet. Weiterhin sieht man einen Wasserrosenteich, von der niedergehenden Sonne goldig überstrahlt, während auf den sattgrünen Blättern ein kleines Froschidyll sich abspielt. Die Fenster machen sich in ihrer glanzvollen Farbenpracht sehr schön; apart ist für diese Art Malerei ein opalisierender Reflex des Glases.

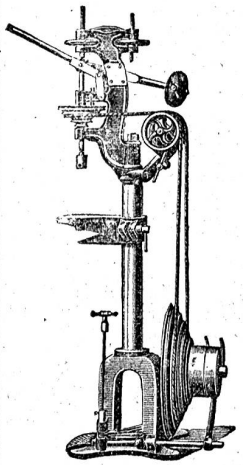
Wolfmann's Wassermesser im Simplontunnel. Die Messung des aus dem Tunnel strömenden Wassers mit dem Wolfmann-Apparat weist Ergebnisse auf, welche von den Messungen nach dem bisherigen Verfahren beträchtlich abweichen. Der Wolfmann-Apparat verzeigt für die Südseite 1118 Sekundenliter. Alle in den bisherigen Berichten angegebenen Wassermengen müssen um 23 % erhöht werden. Auf der Nordseite mißt das ausströmende Wasser 67 Sekundenliter.

Eine transportable Wasserreinigungs-Installation. Von der französischen Armeeverwaltung soll jetzt ein Automobil zur Einführung kommen, welches der Reinigung beliebiger Gewässer, um sie als Trinkwasser verwenden zu können, gewidmet ist. Wie wir einer Mitteilung des Patent-Anwaltes J. Fischer in Wien entnehmen, sollen solche Automobile vor allem den in den Kolonien befindlichen Truppenkörpern beigegeben werden, die oft in die Lage kommen, Wasser zweifelhafter Güte ungereinigt als Trinkwasser verwenden zu müssen. Das Automobil wird mittelst eines Dampfmotors betrieben, als Heizmaterial kann Holz, Kohle, Koaks oder ein anderes beliebiges Brennmaterial verwendet werden. Der Motor liefert auch die nötige Triebkraft für die Filter- und Kläranlage, die in den Wagen angeordnet ist und die sich durch ihre große Leistungsfähigkeit (1 Hektoliter pro Stunde) auszeichnen soll. „Badische Baugewerbe-Ztg."

Zu der gewerblichen Arbeiterstatistik in Württemberg hat das Ministerium des Innern eine Verfügung herausgegeben, die von einschneidenden Folgen sein wird. Es sollen darnach alljährlich durch besondere Fragebogen Uebersichten über die gewerblichen Arbeitskräfte des Landes beschafft werden. Aus diesen soll nicht nur die Bewegung der verschiedenartigen Arbeitskräfte, sondern auch die Bewegung der Arten der Gewerbebetriebe, soweit solche der Gewerbeordnung unterstehen, zu ersehen sein. Damit ist Württemberg dem Beispiel Sachsens und Badens gefolgt. Ganz neu ist aber, daß dem Fragebogen in Württemberg auch einige Fragen nach der Verwendung von elementarer Kraft, d. h. nach den Motoren oder Umtriebsmaschinen beigefügt worden sind. Dies ist eine notwendige Ergänzung der Fragen nach Art und Zahl der Arbeitskräfte, ohne welche die Gruppierung der letztern nicht gewürdigt werden kann. Die Verwendung oder Nichtverwendung eines Motors bestimmt in der Tat den Charakter des Betriebs oft weit mehr als der Unterschied in der Zahl der Arbeitskräfte. Es ist deshalb wohl nicht daran zu zweifeln, daß bald auch die übrigen deutschen Bundesstaaten dem neuen Vorgang Württembergs folgen werden.

Stellenausschreibungen.

Die Stelle eines Verwalters der städtischen Licht- und Wasserwerke in Schaffhausen. Bewerber haben ihre Anmeldungen unter Beilage eines Ausweises über ihren Bildungsgang und allfällige Zeugnisabschriften bis zum 25. Oktober an Stadtpräsident Dr. C. Spahn, welcher über die Anstellungsverhältnisse genauere Auskunft erteilen wird.



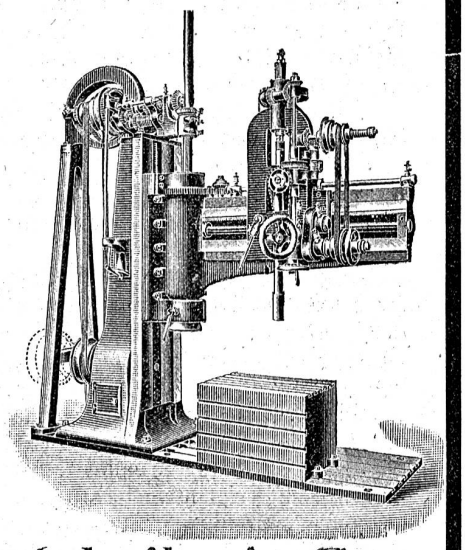
SCHUTZ-MARKE

Spezialität:

Bohrmaschinen, Drehbänke, Fräsmaschinen,

eigener patentirter unübertroffener Construction.

SCHUTZ-MARKE



Dresdner Bohrmaschinenfabrik A.-G.

vormals Bernhard Fischer & Winsch, Dresden-A.

Preislisten stehen gern zu Diensten.

1469